

# RS OGH 1997/5/26 20b588/95 (20b589/95)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.05.1997

## Norm

ABGB §650  
ABGB §651  
ABGB §652  
ABGB §689

## Rechtssatz

Wird das mit einem Untervermächtnis belastete Vermächtnis ausgeschlagen, wird der Vermächtnisnehmer von seiner Verpflichtung gegenüber dem Untervermächtnisnehmer frei (Weiß in Klang\*\*2 515; Kralik, Erbrecht 236). Das Vermächtnis fällt einem allenfalls berufenen Ersatzvermächtnisnehmer zu, sonst dem Erben (Welser in Rummel\*\*2 Rz 4 zu § 651). Ein allfälliger Nachberufener ist so zu behandeln, als ob er das Vermächtnis bereits mit dem Anfall erworben hätte (Kralik aaO 236).

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 588/95  
Entscheidungstext OGH 26.05.1997 2 Ob 588/95  
Veröff: SZ 70/102

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107759

## Dokumentnummer

JJR\_19970526\_OGH0002\_0020OB00588\_9500000\_005

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)